



**ERZBISCHÖFLICHE URSULINENSCHULE
HERSEL
GYMNASIUM**

**SCHULENTWICKLUNGSVORHABEN
SCHULJAHRE 2017/18 – 2019/20**



Beschreibung der Schulentwicklungsvorhaben Schuljahr 2017/18 bis 2019/20

Das Gymnasium der Erzbischöflichen Ursulinenschule Hersel hat in den letzten zwei Jahren mehrere Schulentwicklungsziele – insbesondere in der Unterrichtsentwicklung - verfolgt und umgesetzt. Die Steuergruppe hat der Lehrerkonferenz vorgeschlagen, die bisher erfolgten Maßnahmen in einem längeren Prozess zu evaluieren und Konsequenzen abzuleiten. Die Lehrerkonferenz hat den Vorschlag zum Schuljahresbeginn 2019/20 angenommen. Die Evaluationsmaßnahmen werden seit Schuljahresbeginn geplant und umgesetzt, die Auswertung erfolgt ab Januar 2020. Damit ist das schwerpunktmäßige Schulentwicklungsvorhaben für das Schuljahr 2019/20 bereits skizziert.

Die folgende Übersicht zeigt die seit 2017/18 verfolgten Schulentwicklungsziele, die die dazugehörigen Maßnahmen und den jeweiligen aktuellen Prozessstand. (Die Abfolge ist nicht als Priorität zu verstehen)

Titel – Ziele 1. Stärkung der Medienkompetenz bei Schülerinnen und Lehrkräften
Maßnahmen - mehrere schulinterne Fortbildungen der Lehrkräfte, sowohl mit dem Kompetenzteam Rhein-Sieg als auch mit versierten Kolleginnen und Kollegen unserer Schule - Erstellung eines schulinternen Medienpasses für die Schülerinnen der Sek. I, orientiert am Medienkompetenzrahmen NRW: Fertigstellung Ende des Schuljahres 2016/17 - Alle Fächer übernehmen seit dem Schuljahr 2017/18 in der Sekundarstufe I zu verschiedenen Themenbereiche einen Medienbaustein, um die digitale Medienkompetenz der Schülerinnen zu fördern. Im USH-Medienpass der Schülerinnen sind die Medienbausteine beschrieben und werden dort nach Durchführung des Medienbausteins dokumentiert. - Zum Halbjahreswechsel 2018/19 wurde die Umsetzung erstmals evaluiert. - Zum Schuljahresende 2018/19 wurde die Umsetzung nochmals evaluiert. - Workshop zum Einsatz der Cloud und des I-Pads im Unterricht im Rahmen eines Pädagogischen Tages am 5.11.2019
gegenwärtiger Prozessstand - aus beiden Evaluationen müssen noch weitere nötige Konsequenzen beraten werden - Umstellungen, Ergänzungen der Medienbausteine müssen noch beraten werden.



Anschließend muss der Medienpass (ggf.) nochmals überarbeitet.
- Anpassung des Medienpasses an G9
- Verantwortlich für diesen Prozess ist die Steuergruppe in Kooperation mit der Medienbeauftragten.

Verantwortlich für diesen Prozess ist die Steuergruppe in Kooperation mit der Medienbeauftragten.

Titel – Ziele

2. Stärkung des binnendifferenzierenden Fachunterrichts

Maßnahmen

- mehrere schulinterne Fortbildung der Lehrkräfte, sowohl mit dem Kompetenzteam Rhein-Sieg als auch mit versierten Kolleginnen und Kollegen unserer Schule

- schulinterne Mini-Workshops zur Präsentation von binnendifferenzierenden Modulen

- Regelmäßiger Austausch in den Fachschaftssitzungen (obligatorischer Tagesordnungspunkt)

- Vereinbarung zur Evaluation: Kennzeichnung binnendifferenziert gestalteter Unterrichtsstunden im Klassenbuch

- Erarbeitung von binnendifferenzierenden Unterrichtsmodulen in den Klassen 5,6 und E-Stufe in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik (s. Beispiele in den Dokumenten)

- Workshop zur Binnendifferenzierung im Unterricht im Rahmen eines Pädagogischen Tages am 5.11.2019

gegenwärtiger Prozessstand

- Die Umsetzung der Binnendifferenzierung im Fachunterricht wird ab dem Schuljahr 2019/20 evaluiert. Dazu liegt ein Beschluss der Lehrerkonferenz vom Juni 2019 vor. Die Steuergruppe plant Evaluationsmaßnahmen und die daraus resultierende weitere Planung. Aus der Evaluation werden nötige Konsequenzen geplant.

Verantwortlich für diesen Prozess ist die Steuergruppe.

Titel – Ziele

3. Förderung der Schülerinnenpartizipation

Maßnahmen

- Einführung des Klassenrates über Methodentage und Festschreibung im Stundenplan



- schülergerechte Beschreibungen der Mitwirkungsgruppen an der Schule
- Verfahren: Persönliche Vorgespräche mit Fachvorsitz und Schülersprecherin über Fachkonferenzsitzung
- Transparenz der Klassensprecherinnen und Kurssprecherinnen auf Listen
- verstärkte Kooperation zwischen Steuergruppe und SV (regelmäßiger Austausch über Vorhaben der Steuergruppe)
- Evaluation am Ende des Schuljahres 2018/19 über Umsetzung des Klassenrates in Kl. 5/6
- Besprechung Koordinator Steuergruppe/Schulleitung/Fachvorsitzende zu Beginn des Schuljahres 2019/20 hinsichtlich der Einbindung der Schülersprecherinnen bei den Fachkonferenzsitzungen

Verantwortlich für diesen Prozess ist die Steuergruppe in Kooperation mit der Unterstufen- und Mittelstufenkoordinatorin.

Titel – Ziele

4. Förderung der schüleraktivierenden Plenumsphasen im Fachunterricht

Maßnahmen

- Workshop I im Rahmen einer Lehrerkonferenz: Was ist schüleraktivierende Plenumsarbeit?
- Workshop II im Rahmen einer Lehrerkonferenz. Wie kann in meiner Klasse schüleraktivierende Plenumsarbeit gestaltet werden? – Festlegung von Vorsätzen inkl. Aushang im Klassenzimmer
- Workshop zur Schülerinnenaktivierung im Unterricht im Rahmen eines Pädagogischen Tages am 5.11.2019

gegenwärtiger Prozessstand

- fehlende Vorsatzbildung bei der Umsetzung der schüleraktivierenden Plenumsarbeit im Fachunterricht, bislang zu unverbindliche Absprachen

Verantwortlich für diesen Prozess ist die Steuergruppe.

Titel – Ziele

5. Gestaltung lernförderlicher Umgebungen (Klassenräume)

Maßnahmen

- Einrichtung von Modelklassenräumen, in denen gezielt lernförderliche Klassenräume gestaltet werden (sollen)



- Abfrage bei Fachschaften, welche lernförderlichen Materialien sinnvoll wären

gegenwärtiger Prozessstand

- Schwierigkeiten bei der konkreten Umsetzung, da viele Maßnahmenvorschläge aus baurechtlichen Gründen nicht umgesetzt werden (Anbohren von Regalen, Magnetwänden etc.)

Verantwortlich für diesen Prozess ist die Steuergruppe in Kooperation mit den Klassenleitungen der Modelklassen.

Titel – Ziele

6. schulinterne Evaluation der Schulentwicklungsziele

Maßnahmen

- Alle Lehrkräfte evaluieren ihren Unterricht mit dem schulinternen Feedbackbogen bis Mitte Dezember. Im Feedbackbogen sind die Schulentwicklungsziele berücksichtigt (z.B. Umsetzung Medienpass, Binnendifferenzierung etc.)

gegenwärtiger Prozessstand

- Evaluationen stehen kurz vor dem Abschluss.

- Eine Arbeitsgruppe wertet die Evaluationsergebnisse aus.

- Die Evaluationsergebnisse werden gedeutet.

- Auf der Grundlage der Ergebnisse und der Ergebnisse der QA werden Konsequenzen entwickelt.

Verantwortlich für diesen Prozess ist die Steuergruppe.

Titel – Ziele

7. schulinternes Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt (s. Dokument)

Maßnahmen

- Eine Arbeitsgruppe hat für beide Schulen (Gymnasium und Realschule) ein schulinternes Präventionskonzept erstellt (s. Dokumente), das alle schulischen präventiven Maßnahmen und die Zuordnung der Verantwortlichkeiten beschreibt.

gegenwärtiger Prozessstand

- Präventionskonzept wurde von der Schulkonferenz verabschiedet.

- Eine schulinterne Fortbildungsmaßnahme in Form eines Pädagogischen Tages wird geplant.

Verantwortlich für diesen Prozess sind die Präventionsbeauftragten der Schule, der Fortbildungskoordinator und die Schulleitungen.



Titel – Ziele

8. „Mädchen stark machen!“ : Förderung der mathematischen-informatischen-naturwissenschaftlichen-technischen (MINT) Fähigkeiten der Schülerinnen

Maßnahmen

- Eine MINT-Arbeitsgruppe hat die MINT-Fördermaßnahmen an unserer Schule gebündelt und transparent gemacht.
- Genehmigung des Antrags auf Bezeichnung als MINT-Schule.

gegenwärtiger Prozessstand

- Überlegungen, wie die Umsetzung der MINT-Konzeption (s. Dokument) noch optimiert werden kann.

Verantwortlich für diesen Prozess sind die für dieses Schulvorhaben explizit verantwortlichen MINT-Lehrkräfte.